



T H E A T E R  
P O E T E N P A C K

# PROGRAMM

## Biedermann und die Brandstifter

von Max Frisch



© Rayk Goetze

Das von Max Frisch selbst als „Lehrstück ohne Lehre“ bezeichnete Stück schildert, wie der Bürger Gottlieb Biedermann Brandstifter in sein Haus einlädt, um von ihnen verschont zu werden. Seine Blindheit, sein bewusstes Wegsehen gegenüber der sich zusammenbrauenden Gefahr hat schwerwiegende Folgen.

Diese Fabel wurde in verschiedene Richtungen interpretiert. Sie wurde sowohl als Warnung vor dem Kommunismus als auch vor dem Faschismus gelesen. Der Theaterkritiker Friedrich Luft schrieb: „Man kann die Moral dieses Lehrstücks ohne Lehre auf die jüngste Vergangenheit anlegen. Man kann bedeuten: Wir wussten ja, dass Hitler Krieg, Vorherrschaft, Brand und Ausrottung meinte. Er hat's ja deutlich genug gesagt. Trotzdem hat man's nicht recht geglaubt:

Biedermann als Mitläufer. Oder man kann (und soll wohl) an die Brandstifter denken, die mit dem neuen großen Feuer, mit der Teufelsbombe kokeln. Wir dulden es. Wir sehen es mit an und finden viele Gründe, es zu tun. Aber die Lunte ist gelegt. Wehe! Oder man kann an die demokratische Duldsamkeit denken, mit der extreme Brandstifter biedermännisch von uns ausgehalten werden, ganz rechts und ganz links. [...] Aus Gründen der öffentlichen Gemütlichkeit schieben wir die Regungen einer besseren Einsicht einfach weg: Ist ja alles nicht so schlimm ..."

Der derzeit international erstarkende Nationalismus und die unverhohlen fremdenfeindlich und populistisch agierende Rhetorik rechter Kräfte zeigen, dass das Stück bis heute nichts an Aktualität eingebüßt hat.

## Besetzung

Gottlieb Biedermann	Stephan Schill
Babette Biedermann	Andrea Seitz
Schmitz	Reiner Gabriel
Eisenring	Peter Wagner
Anna	Julia Borgmeier
Polizist / Dr. Phil	Maximilian Hintz

## Team

Regie	Michael Neuwirth
Ausstattung	Janet Kirsten
Dramaturgie	Willi Händler
Regieassistenz	Yannik Mersch
Produktionsleitung, Technik	Christian Hoffmann
Büroleitung	Marina Werl
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit	Valeska Graffé
Gastspielakquise und KBB	Katharina Dembski
Fördergelder und Verträge	Esther Mydla
Kostümpflege	Natallia Dittmar
Künstlerische Leitung	Andreas Hueck

Aufführungsrechte: Suhrkamp Verlag Berlin

Premiere: 04. April 2019

Theater Poetenpack e.V. | Zimmerstraße 12c | 14471 Potsdam  
0331.951 2243 | [info@theater-poetenpack.de](mailto:info@theater-poetenpack.de)  
[www.theater-poetenpack.de](http://www.theater-poetenpack.de)